

Artefact stärkt Führungsteam in Deutschland mit Niels Thomsen als neuem Partner



Hamburg, 26.06.2025 - Artefact, eine führende internationale Unternehmensberatung für Daten- und KI-Transformation, freut sich, Niels Thomsen als neuen Partner im deutschen Führungsteam willkommen zu heißen. Mit seiner langjährigen Erfahrung wird er das Wachstum von Artefact in Deutschland maßgeblich vorantreiben.

Mit Sitz in München und dänischen Wurzeln bringt Niels fast 30 Jahre internationale Führungserfahrung in den Bereichen Business Development, digitale Transformation und Strategie. Darüber hinaus bringt er umfassende Erfahrung aus führenden Managementpositionen bei einigen der weltweit einflussreichsten Technologie- und Beratungsunternehmen mit. Seine beeindruckende Laufbahn umfasst Stationen als Director bei Accenture, Managing Consultant bei PA Consulting, strategischer Kundenverantwortlicher bei Amazon Web Services (AWS), Vice President und Global Head für IoT, KI & Analytics bei Atos sowie Group Vice President bei Capgemini Insights & Data.

Niels leitete strategische Programme Niels hat wirkungsvolle Programme in den Bereichen KI, Generative AI, IoT, Cloud und digitale Transformation geleitet und dabei



ARTEFACT

AI IS ABOUT PEOPLE

messbare Ergebnisse für Kunden wie Siemens, adidas, GSK, MediaSaturn und MAN Energy Solutions erzielt.

Angetrieben von seiner Leidenschaft für wirkungsvolle Transformationen, wird Niels sich darauf konzentrieren, Artefacts Wirkung und Präsenz im deutschen Markt auszubauen, insbesondere in der strategisch wichtigen Innovationsachse zwischen Hamburg, Berlin, Essen und München. Sein Fokus liegt auf dem Aufbau vertrauensvoller, langfristiger Partnerschaften, dem Zugang zu Executive-Netzwerken sowie der Weiterentwicklung kommerzieller Strategien, um echten Mehrwert für Kunden aus Branchen wie Industrie, Logistik und Konsumgüter zu schaffen.

Niels Thomsen über seine neue Rolle bei Artefact:

„Der Einstieg bei Artefact ist für mich ein logischer nächster Schritt an der Schnittstelle zwischen Business, Daten und Innovation. Was mich begeistert, ist der mutige, menschenzentrierte Ansatz des Unternehmens. Ich bin überzeugt, dass echte Fortschritte entstehen, wenn wir großartige Menschen, tiefes Know-how und den Mut zum Neuen zusammenbringen. Als Däne glaube ich an das Brückenbauen – über Teams, Kulturen und Branchen hinweg – um nachhaltige Werte zu schaffen. Genau diesen Geist möchte ich in unsere Kundenprojekte und Partnerschaften einbringen.“

Niels studierte Wirtschaftswissenschaften an der University of Southern Denmark und absolvierte Weiterbildungen an renommierten Institutionen wie INSEAD, Harvard Business School und HEC Paris.

Als leidenschaftlicher Segler und Skifahrer fühlt sich Niels in dynamischen Umfeldern besonders wohl, sei es auf der Piste, auf dem Wasser oder im Business. Seine Begeisterung für Geschichte und die Zeit mit seiner Familie spiegeln seinen ganzheitlichen Blick auf Fortschritt und Zusammenarbeit wider.

Über Artefact

Artefact ist ein führendes globales Beratungsunternehmen, das sich der beschleunigten Einführung von Daten und Künstlicher Intelligenz widmet, um Menschen und Organisationen positiv zu beeinflussen. Wir sind auf Datentransformation und datengetriebenes Marketing spezialisiert, um messbare Geschäftsergebnisse entlang der gesamten Wertschöpfungskette eines Unternehmens zu erzielen.

Artefact bietet das umfassendste Portfolio an datenbasierten Lösungen pro Branche, basierend auf fundierter Datenwissenschaft und modernster KI-Technologie und realisiert KI-Projekte in großem Maßstab in allen Industriezweigen. Von der Strategie bis zum operativen Betrieb verfolgen wir einen ganzheitlichen End-to-End-Ansatz mit Lösungen in den Bereichen Datenstrategie, Datenqualität und -governance, Datenplattformen, AI Factory, datengetriebene Kundenerlebnisse und Marketing-ROI.

Unsere über 1.500 Mitarbeitenden sind in 20 Ländern (Europa, Asien, Amerika, Naher Osten, Indien, Afrika) tätig. Wir arbeiten mit rund 1.000 Kunden zusammen, darunter einige der 300 weltweit führenden Marken wie Samsung, L'Oréal und Sanofi.

